

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>9</b>
<b>Biografie</b>	<b>13</b>
Kindheit in Berlin – prägende Eindrücke (1899–1915)	13
Paul Wegener und erste Filmversuche (1916–1922)	17
Der Ehemann Carl Koch	28
„Die Abenteuer des Prinzen Achmed“ – ein Höhepunkt der Filmgeschichte (1923–1926)	30
Künstlerfreundschaften – Bartosch, Brecht, Renoir (1926–1930)	37
Filme im Stil der Commedia dell’arte (ab 1930)	47
Lotte Reiniger und die Jahre 1933–1935	52
Kleines Denkmal für Lotte Reinigers jüdische Freunde, besonders für Louis Hagen, der ihr zu Weltruhm verhalf	61
Reiniger und Koch als gefragte Künstler in London, Paris und Rom (1935–1943 )	64
„Die Goldene Gans“, Schattenspiel und Rundfunkvorträge Hungerjahre in Berlin (1944–1948)	77
Neuanfänge in London (1949–1952)	84
Primrose Production – Abbey Art Centre – Märchenfilme (1952–1956)	92
Letzte Arbeiten mit Carl Koch Filmausstellung, Farbfilme, Arbeiten für das Theater (1956–1963)	99
Schattenspiele – Schattenfilmbuch – Mozartopern im Scherenschnitt (1964–1974)	108
Begegnungen in den USA – Filme und Workshops in Kanada (1974–1979)	113
Neu belebtes Interesse an Lotte Reinigers Kunst in Deutschland (1968–1979)	116
Das Ende (1980 und 1981)	124
<b>Lotte Reiniger und das Schattenspiel</b>	<b>141</b>
Begegnung mit dem griechischen Schattenspieler Mollas	141
Beschreibung der Technik	146
Lotte Reinigers Schattenspiele	156
Nachweisbare Schattenspiele Lotte Reinigers	159

<b>Lotte Reiniger und der Trickfilm</b>	<b>167</b>
Lotte Reiniger – Der Trickfilm und die Trickfilmer	167
Die Technik des Trickfilms	167
Zur Geschichte des Trickfilms	169
Der Avantgarde-Film	170
Lotte Reiniger und die Trickfilm-Avantgarde	171
„Die Abenteuer des Prinzen Achmed“ – Gipfeltreffen der Trickfilmer	173
Die 1930er Jahre in London	174
Ausklang	176
<b>Film als Ballet</b>	<b>181</b>
<b>Kurzbiografien</b>	<b>187</b>
<b>Filmografie</b>	<b>197</b>
<b>Lebensdaten</b>	<b>211</b>
<b>Bibliografie</b>	<b>217</b>
<b>Abbildungsnachweis</b>	<b>221</b>